



FWV Rottweil Stadtratsfraktion

Rottweil, 4.11.2019

Antrag des CDU-Ortsverbandes zum Pflanzen von Bäumen in der Hochbrücktorstrasse

Stellungnahme der Stadtratsfraktion der Freien Wähler Rottweil

Im Jahre 2011 wurde die Hochbrücktorstrasse mit viel Aufwand komplett umgebaut. Seinerzeit wurde festgelegt, dass keine Bäume in den Straßenraum gepflanzt werden sollen. Das wesentliche Argument dagegen war, dass die stadtbildprägenden Fassaden durch die Bäume nicht verdeckt werden sollten. In der Abwägung für oder gegen Bäume gibt es noch viele Argumente, die wir jetzt hier nicht im Detail aufzählen und bewerten wollen.

Wie mit der technisch nicht ausgereiften Möblierung sollte jetzt nicht auch noch mit dem spontanen Pflanzen von Bäumen in der Hochbrücktorstraße das Stückwerk zur Gestaltung der Kernstadt fortgeführt werden. Mit der im Jahr 2011 sehr gelungenen Umbaumaßnahme in der Hochbrücktorstraße und der Unteren Hauptstraße war damals auch vorgesehen den Friedrichsplatz in einem weiteren Bauabschnitt entsprechend umzugestalten. Diese Maßnahme steht bis heute noch aus. Die Fraktion der Freien Wähler im Gemeinderat Rottweil halten es für zwingend erforderlich, dass man die Umgestaltung der Kernstadt mit dem Umbau des Friedrichsplatzes in Bälde zum Abschluss bringt. Im Zuge dessen wäre auch eine durchdachte Gestaltungsplanung des gesamten Straßenraums in der Kernstadt für Mobiliar, Beleuchtung, Wegweisung, Begrünung et cetera) durchzuführen. Weiteres Stückwerk zur Gestaltung des Straßenraumes sollte bis zum Umbau des Friedrichsplatzes vermieden werden.

Für die Stadtratsfraktion der Freien Wähler Rottweil


Dr.-Ing. Peter Schellenberg

Große Kreisstadt Rottweil
Herrn Oberbürgermeister Ralf Bross
per E-Mail

04.11.2019

Umgestaltung Friedrichsplatz - Prüfantrag

1. Vorgang

Mit dem Umbau der Hochbrücktorstraße und der Unteren Hauptstraße im Jahre 2011 und der damit verbundenen Verkehrsberuhigung auf Tempo 20 wurde die Aufenthaltsqualität in der Kernstadt erheblich verbessert. Seinerzeit wurde die Fortführung der Umgestaltung der Kernstadt für den weiteren Umbau des Friedrichsplatzes bereits planerisch vom Ing.-Büro Pesch+Partner GmbH vorgesehen.

Mit dem Umbau des Friedrichsplatzes können die Gehwege verbreitert und die Fahrbahnbreiten neu geregelt werden. Auch die Bushaltestellen wären baulich und betrieblich zu optimieren. Durch die gewonnenen Freiflächen am Friedrichsplatz könnte die Aufenthaltsqualität in der Kernstadt weiter verbessert werden. Insbesondere auch im Hinblick auf die angestrebte weitere Verkehrsberuhigung der Kernstadt.

Im Zuge dieser Umbaumaßnahme wäre es sinnvoll für den gesamten Straßenraum der Kernstadt eine durchdachte Gestaltungsplanung für Mobiliar, Beleuchtung, Wegweisung, Begrünung et cetera zu erstellen.

2. Prüfantrag

Zur Entscheidungsfindung möge die Stadtverwaltung bitte folgende Punkte prüfen lassen:

- Abschätzung der Kosten der Baumaßnahme
- Zuschussfähigkeit der Baumaßnahme
- Zustand der Gas-, Wasser-, Abwasserleitungen (Kostenbeteiligung der ENRW)
- Möglicher Beginn der Baumaßnahme

Für die Stadtratsfraktion der Freien Wähler Rottweil



Dr.-Ing. Peter Schellenberg